Aktuelles

BürgerInnen Information

amtliche Mitteilung

5. Juli 2011 Zugestellt durch Post.at



Rundkurs mit 21,5 km & 173 Höhenmetern:

	24h	6h
Einzelwertung (m/w)	0	0
2er-Teams (m/w)	0	0
4er-Teams (m/w)	0	
Big-Teams (m/mixed)	0	0
Business-Teams	0	

- >> 1,2 km Jugend-Einzelzeitfahren U10 U14
- >> Business Cup

Anmeldung und Info:

www.radmarathon-grieskirchen.at

Rahmenprogramm:

- >> ÖSV Stars auf der Strecke und Bühne
- >> Karbrunnen BAR
- >> Buntes Abendprogramm mit DJ und LIVEbands
- >> Doppelmoderation inkl. großer Videowall
- >> BMX-Trial-Show

24h-Service:

- >> Verpflegung im Start-Ziel-Bereich
- >> Labestation auf der Strecke
- >> Radservice von CFK Sportartikelhandel
- >> Massageservice von Sporttherapie Wels

Der Radclub Grieskirchen (www.rc-grieskirchen.at) als Organisator und die Stadtgemeinde Grieskirchen als Veranstalter sorgen am Wochenende des 09./10. Juli wieder für ein Radsport-Event der Sonderklasse!

Die Strecke führt in einem Rundkurs über 21,5 km von Grieskirchen über Pollham, Kolbing, Kletzenmarkt und Bad Schallerbach, Schlüßlberg wieder zurück auf den Stadtplatz in Grieskirchen. In einer Runde werden 173 Höhenmeter bewältigt. Das Jugend-Einzelzeitfahren findet in einem gesperrten Bereich des Stadtzentrums statt. Der Kurs ist absolut flach und 1,2 km lang mit Start/Ziel am Kirchenplatz.





Verkehrshinweise

Während des Radmarathons muss das Stadtzentrum großteils vom ruhenden und fließenden Verkehr frei gehalten werden. Die Sperre betrifft konkret die Straßenzüge Prechtlerstraße - Stadtplatz - Pühringerplatz - Oberer Stadtplatz - Weberzeile. Weiters ist der westliche Teil des Roßmarktes gesperrt.

Umleitung Richtung Tollet bzw. Richtung Michaelnbach über Wagnleithnerstraße (Einbahn wird aufgehoben)

Die Umleitung Richtung Tollet bzw. zur B 137 von Michaelnbach kommend erfolgt über die Wagnleithnerstraße (Einbahn Krankenhaus), die Umleitung Richtung Michaelnbach von der B 137 kommend erfolgt über Manglburg, Sportplatzstraße und Wagnleithnerstraße (Einbahn aufgehoben!).

Halte- und Parkverbote

Bitte beachten Sie, dass in den gesperrten Bereichen geparkte Fahrzeuge unbedingt zeitgerecht entfernt werden müssen. Es gilt ein **absolutes Halte- und Parkverbot!** Den Anrainern wird empfohlen, ihr Fahrzeug zeitgerecht auf einem Parkplatz außerhalb der gesperrten Bereiche abzustellen.

Die Bewohner "Am Windberg", "Gymnasiumstraße", "Mayrfeld", "Hochweg" und "Zehetholzweg" werden gebeten, während dieser Veranstaltung über den Zehetholzweg auszuweichen.

Die **Bewohner der Parzer-Höhenstraße** werden gebeten, über die Parzer Landesstraße zu- und abzufahren.

Apotheke

Ein Zugang zur Apotheke ist möglich. Apothekenparkplätze finden Sie südlich der Sparkasse Grieskirchen (gekennzeichnet).

Diese Verkehrsmaßnahmen sind aus Gründen der Sicherheit und Organisation unbedingt notwendig, wofür wir um Verständnis bitten. Die Verantwortlichen sind auf alle Fälle bemüht, diese in einem erträglichen Maß zu halten.

Bei etwaigen Fragen wenden Sie sich bitte direkt an den Lotsendienst vor Ort oder an das Rathaus Grieskirchen, Peter Neuwirth, o664 / 5071 550.

Gleichzeitig dürfen wir Sie zu dieser Veranstaltung herzlich einladen. Wir würden uns auf zahlreichen Besuch sehr freuen.



PARTNER DER OÖ. GEMEINDEN



SCHULZENTRUM GRIESKIRCHEN Eröffnungsfeier am 10. Juni 2011

Ein Vorzeigeobjekt der LAWOG ist das zum Semester 2011 in Betrieb gegangene Schulzentrum Grieskirchen, welches aus 2 Hauptschulen, einer polytechnischen Schule und einer HTL mit 3-fach-Turnhalle besteht.

Das Objekt ist derzeit das größte Schulprojekt in OÖ.



IMMER FÜR SIE DA - ZUVERLÄSSIG UND DIREKT!

LAWOG | eingetr. Gen.m.b.H.
Garnisonstraße 22 | 4021 Linz
T 0 732 . 93 96 - 0 | F 0 732 . 93 96 - 261
E office@lawog.at



Offizielle Eröffnung des Schulzentrums

HS1 / HS2 / HTL / PTS präsentierten ihre neue Heimat

Am 10. Juni fand die offizielle Eröffnung des Schulzentrums mit Landesrätin Mag. Doris Hummer statt. Weiters konnten sich die Grieskirchnerinnen und Grieskirchner bei einem "Tag der offenen Tür" ein Bild darüber machen, was hier in nur 2 1/2-jähriger Bauzeit geschaffen wurde.

Die Festgäste wurden mit einem gemeinsamen Platzkonzert der Stadtkapelle Grieskirchen und der Eisenbahner Musikkapelle Grieskirchen begrüßt.



Die anschließende Feier in der Dreifach-Turnhalle wurde begleitet von einem attraktiven und abwechslungsreichen Programm, gestaltet von der HS1, HS2, PTS und HTL.

Dechant Konsistorialrat Mag. Johann Gmeiner und Pfarrer Mag. Andreas Hochmeir nahmen die Segnung der Schulen vor. Durch das Programm führte Mag. Martin Burgholzer.

Am Nachmittag konnte die Bevölkerung hinter die Kulissen der Schulen blicken. Die Schülerinnen und Schüler der HS1 und HS2 führten durch "ihre Schulen" und gewährten Einblicke in die neuen Räumlichkeiten des Schulzentrums. In der HTL konnte man das Unterrichtsgeschehen live miterleben. Die PTS präsentierte die neuen Werkstätten für Elektrotechnik, Metalltechnik und Holz/Bautechnik und zeigte die computerunterstützte Fertigung von Sport-Trophäen aus Acrylglas sowie Werkstücke mit moderner LED-Technik.

Anlässlich des Bezirksjubiläums ließ eine Theatergruppe die letzten 100 Jahre des Bezirkes Grieskirchen Revue passieren.

Musik- und Tanzeinlagen sowie das Stück "Die neue Schultasche" und eine Fotoreise rundeten das Programm der HS1 ab. Die HS2 veranstaltete ein Schaukochen und Lesungen. Zudem präsentierte die HS2 textile Werkstücke und ein Afrikaprojekt.



Landesrätin Mag.^a Doris Hummer hält die Festrede



v.l. NRAbg. Wolfgang Großruck, Mag. Martin Burgholzer, Bürgermeisterin Maria Pachner



Dechant Mag. Johann Gmeiner und Pfarrer Mag. Andreas Hochmeir segnen das Schulzentrum



Architekt DI Stefan Marte (re.) im Interview mit Mag. Martin Burgholzer



AEROBIC-Vorführung der HS1, 4a



"100 Jahre Bezirk Grieskirchen", Theater der 3. Klassen



Vorstandsdirektor Nikolaus Prammer (Lawog) im Interview mit Mag. Martin Burgholzer



Flohmarkt in der HS1

Bürgermeisterin Maria Pachner gratuliert Markus Steininger von der PTS Grieskirchen. Markus Steininger hat kürzlich beim Bundesbewerb "Holztechnik" den ersten Platz erzielt.





HIP HOP-Vorführung der Aerobic-Gruppe der HS1





Die PTS demonstriert die Fertigung von Tropähen aus Acrylglas

Goldenes Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich an Dr. Hans Heinrich von Srbik verliehen

Dr. Hans Heinrich von Srbik wurde kürzlich von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im Beisein von Bürgermeisterin Maria Pachner, Dechant Konsistorialrat Mag. Johann Gmeiner und Vizebürgermeister Mag. Günter Haslberger das Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich überreicht.

Wer sich mit dem Erhalt und der Restaurierung bedeutender Bauund Kunstdenkmäler beschäftigt, wird in diesem Zusammenhang schnell auf die Arbeit der Messerschmitt-Stiftung und hierbei auf die bekannte Persönlichkeit des Dr. Hans Heinrich von Srbik stoßen. Dr. Srbik, dessen Familie seit 1924 in Ehrwald/Tirol ansässig ist, entstammt einer alten österreichischen Familie. Sein Großvater war bei-

spielsweise der berühmte Historiker Heinrich Ritter von Srbik. Dr. Hans Heinrich Srbik beschäftigt sich mit dem Erhalt und der Restaurierung bedeutender Bau- und Kunstdenkmäler. seit 1988 ist Vorstandsvorsitzender bzw. Präsident der Messerschmitt Stiftung für Denkmalschutz.

Er ist auch Miteigentümer des Schlosses Parz in Grieskirchen. Durch sein Engagement konnte dieses Schloss und die äußerst erfolgreiche Landesausstellung 2010 mitfinanziert werden und durch sein Bemühen ist auch eine nachhaltige Nutzung gewährleistet.

v.l. Dechant Kons.Rat Mag. Johann Gmeiner, Bürgermeisterin Maria Pachner, Dr. Hans Heinrich von Srbik, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Vizebürgermeister Mag. Günter Haslberger

Kulturmedaille des Landes Oberösterreich an Fachinspektor Prof. HR Mag. Karl Kasbauer verliehen

Die Kulturmedaille des Landes Oberösterreich überreichte kürzlich Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer an Fachinspektor Prof. HR Mag. Karl Kasbauer für sein außerordentliches Wirken im kulturellen Bereich.

Herr Prof. HR Mag. Karl Kasbauer, Fachinspektor für Musikerziehung und Instrumentalkunde, hat sich durch sein besonderes Engagement bei der Planung und Organisation von gesamtösterreichischen Musikprojekten sowie als Juryvorsitzender und als Juror bei Jugendmusikwettbewerben besondere Verdienste erworben.

So fungierte Mag. Kasbauer bis zu seinem Übertritt in den Ruhestand u. a. seit 1992 als Juryvorsitzender bei den alle 3 Jahre stattfindenden Landesjugendsingen. Darüber hinaus ist er auch Juror bei den Landesjugendsingen in Salzburg und Wien. Mag. Kasbauer war Juror beim Bundesjugendsingen 1995 und 2001. Er ist seit 1993 insgesamt 17-mal Juryvorsitzender in den verschiedensten



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht Fachinspektor Prof. HR Mag. Karl Kasbauer die Kulturmedaille des Landes Oberösterreich

Aktuelles Rathaus _

Instrumentengruppen bei den oö. Jugendwettbewerben "Prima la musica". Seit dem Jahr 1994 ist er Jurykoordinator beim "Alpenländischen Volksmusikwettbewerb" in Innsbruck und Juror bei Chorwertungssingen der oö. Vokalakademie sowie des oö. Sängerbundes.

Musik bestimmt das Leben von HR Mag. Karl Kasbauer. Außerhalb seiner beruflichen Tätigkeit war er von 1984 bis 1992 Chorleiter des Männergesangsvereines Grieskirchen-Tolleterau und von 1988 bis 2000 Kapellmeister der Stadtkapelle Grieskirchen. Derzeit leitet er den Chor der Stadtpfarrkirche Grieskirchen.

Oö. Landesausstellung 2010

Würdigung für besonderen Einsatz

In den Festsälen des Schlosses Parz würdigte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer vor kurzem jene Personen, die für die Oö. Landesausstellung 2010 besonderen Einsatz geleistet haben. "Der großartige Erfolg dieser Veranstaltung wäre nicht ohne das Engagement aller Beteiligten möglich gewesen", so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.



von links sitzend:

Dr. Hans Heinrich Srbik, Bürgermeisterin Maria Pachner, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Konsulent Walter Zauner, NRAbg. Bürgermeister a.D. Wolfgang Großruck, Dechant KonsR. Mag. Johann Gmeiner, Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer MBA, Vizebürgermeister Mag. Günter Haslberger

von links stehend:

Thomas Altendorfer, Stadträtin Lilli Brauneis, Architekt DI Dieter Krebs, Konsulent Ing. Heinz Brauneis, Stadtamtsleiter Mag. Adolf Hehenberger, Ing. August Wiesinger, DI Norbert Mayr, Hannes Scharinger, Josef Zahrhuber, Stadtrat Ing. Mag. Leopold Hofinger

nicht am Foto:

Stadtrat Laurenz Pöttinger, Mag. Ursula Wastlbauer

Walter Zauner:

Titel "Konsulent für allgemeine Kulturpflege" verliehen

Spätestens seit der Oö. Landesausstellung 2010 ist Walter Zauner allen Grieskirchnerinnen und Grieskirchnern ein Begriff. Und die Landesausstellung gab auch Anlass, Walter Zauner für sein langjähriges und vielfältiges Engagement im kulturellen Bereich entsprechend zu würdigen. Kürzlich überreichte ihm Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das Verleihungsdekret zum "Konsulenten für allgemeine Kulturpflege".



Mag. Reinhold Kräter, Konsulent Walter Zauner, Bürgermeisterin Maria Pachner und Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Hier ein Auszug aus der Laudatio:

Walter Zauner hat – selbst Sänger und Musiker – die kulturelle Landschaft der Stadtgemeinde Grieskirchen über Jahre hinweg geprägt. Die Mitarbeit im Kulturforum, beim Grieskirchner Adventkalender und bei Veranstaltungen der Senioren brachte Walter Zauner unter der Grieskirchner Bevölkerung aber nicht nur den Ruf eines äußerst kompetenten Kulturschaffenden sondern auch den eines engagierten und verlässlichen Partners bei der Organisation von kulturellen Veranstaltungen ein. Dies wussten und wissen vor allem die Organisatoren der Landesausstellung zu schätzen, für die der umgängliche und stets freundliche Walter Zauner ein wichtiges Bindeglied in die Region darstellte.

Die langjährigen ehrenamtlichen Verdienste um die Kultur im Landl sollen mit der Verleihung des Titels "Konsulent für allgemeine Kulturpflege" ihre längst angebrachte Würdigung verdienen.

Weiters gratulieren wir herzlich:



zur Verleihung des Berufstitels "Oberschulrat" HDir. August Neubacher, HS1



zur Verleihung des Berufstitels "Schulrätin" HOL Christine Prestros, HS2



zur Verleihung des Berufstitels "Schulrätin" HOL Waltraud Rashed, HS2

Neues Vital-Radwegenetz im Mostlandl-Hausruck eröffnet

Oberösterreich ist um ein neues Radwegenetz reicher: "Rad Vital im Most-Landl" heißt es und setzt sich aus 300 Kilometern beschilderter Radwege zwischen Wolfsegg und Wallern zusammen.

Im Mittelpunkt dieses Leaderprojektes steht der neue Innbachtalradweg vom Ursprung in der Kohlgrube bei Wolfsegg bis ins 32 km entfernte Wallern. Er bildet gemeinsam mit dem Trattnachtalradweg im Norden und 7 Verbindungsstrecken ein insgesamt 300 km umfassendes Radwegenetz. Dieses verbindet nicht nur alle Vitalwelt-Orte, sondern insgesamt 20 Hausruck-Gemeinden und führt über Eferding bis zum Donauradweg.

Am Pfingstmontag wurde das Radwegenetz in 13 Gemeinden mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm eröffnet.

In Grieskirchen veranstaltete der Radclub Grieskirchen einen Funbike-Geschicklichkeitsparcour, die OÖ-Rundschau ein Kinderschminken und Assi sorgte in seinem Campo für das leibliche Wohl.

Radkarten erhalten Sie gratis im Rathaus Grieskirchen (Maria Markgraf, 07248/62255-20) Bürgermeisterin Maria Pachner und Leader-Obmann Bürgermeister Martin Dammayr am Infostand





Großen Anklang fand der Geschicklichkeitsparcour des Radclubs Grieskirchen



FG Sparkasse Grieskirchen/Pötting holt 4. Staatsmeistertitel

Erfolgreiche Titelverteidigung und Vergangenheitsbewältigung gegen Freistadt



Mission Titelverteidigung gelungen. Bei widrigen Verhältnissen konnte man sich im Finale gegen erwartet stark spielende Freistädter mit 4:2 durchsetzen und holte bereits zum 4. Mal den österreichischen Staatsmeistertitel nach Grieskirchen. Spielertrainer Stefan Einsiedler wurde nicht nur mit einer unglaublichen Abwehrleistung zum Vater des Sieges sondern es gelang ihm auch in Einzelgesprächen vor dem Spiel jeden Spieler mental bestens auf das schwierige Spiel einzustellen.

Mit jeder Menge Druck ging die FG Sparkasse Grieskirchen/Pötting am vergangenen Wochenende in die Titelentscheidung beim ETECH Final 3 der Remeco Reichel Faustball Bundesliga in das Endspiel gegen Union Schick Freistadt. Der Papierform nach klarer Favorit musste man vor zwei Jahren ebenfalls im Endspiel um den Titel gegen Freistadt eine bittere Niederlage einstecken. Seitdem konnte das Team um Spielertrainer Stefan Einsiedler jedes Pflichtspiel gegen die Mühlviertler gewinnen.

Bei strömendem Regen agierte die Grieskirchen-Fünf schließlich von Beginn an druckvoll im Angriff und vor allem in der Abwehr clever. Diese Überlegenheit spielte man in den ersten drei Sätzen klar aus und sah nach einer 3:0 Führung bereits wie der sichere Sieger aus. Als schließlich kurz der Faden im Spiel der Grieskirchner riss, kommen die Mühlviertler nochmals auf 2:3 in Sätzen heran. In einem hart umkämpften 6. Satz verwertet schließlich in der Verlängerung Joao Fidelis den erlösenden Matchball zum vierten Staatsmeistertitel nach 2005, 2006 und 2010.

Zeit zum Feiern bleibt den Grieskirchnern allerdings kaum – schon in zwei Wochen geht es zum Europacup der



v.l.n.r.: Dietmar Weiß, Joao Schmidt, Hubert Schatzl, Joao Fidelis, Stefan Einsiedler, Markus Kraft, Karl Rick, Johann Einsiedler, Gerhard Horvath

Meister in die Schweiz. In Flums, wo man bereits 2006 den ersten Europacupsieg holen konnte, will man nun den nächsten Meilenstein setzen. Möglicher Gegner ist auch dort wiederum Union Schick Freistadt, welche als Titelverteidiger zum Europacup reist.

Eine Information der Sportunion Grieskirchen:

Leichtathletik wieder im Programm der Sportunion Grieskirchen

Die Sportunion Grieskirchen freut sich über die Reaktivierung der Sektion Leichtathletik. Alle Interessierten, ob jung oder alt, haben die Möglichkeit, jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr am Sportplatz der Sportunion Grieskirchen unter fachkundiger Anleitung die Leichtathletikdisziplinen Laufen (60 m, 100 m), Weitspringen und Kugelstoßen zu erlernen und zu perfektionieren.



Ziel ist die Erlangung des ÖSTA-Abzeichens (Österreichisches Sport- und Turnabzeichen) am Ende der Trainingssaison. Es freuen sich bereits jetzt Michael Mairhuber, Thomas Reitinger, Gerwin Rudelstorfer und Horst Rudelstorfer auf das gemeinsame Training!

Kontaktperson: Thomas Reitinger: 0650/7505432

Beachsaison eröffnet!

Die Sportunion Grieskirchen lädt in den Sommermonaten alle Volleyball-Begeisterten und die, die es noch werden wollen, zur Trendsportart Beachvolleyball ein. Gespielt werden kann auf der Beachanlage mit 2 Spielfeldern bei der Sportunion Grieskirchen, Unionweg 2.

Als Spielberechtigung dient die "Sportunion Grieskirchen-Beachkarte", die für einen einmaligen Unkostenbeitrag von \in 30,00 bei der Sektion Volleyball erhältlich und für die ganze Beachsaison gültig ist. (Jeder Karteninhaber darf 2 Gäste kostenlos zum Spiel mitnehmen).

Ein eigens eingerichteter Info-Point gibt Auskunft über Platzreservierung, Vereins-Trainingszeiten, Spielregeln, Beachturniere, etc.



Weitere Informationen unter Sektion Volleyball, Sonja Lorenz Tel. 0660/ 522 60 81 oder unter sonja.lorenz@gmail.com.

In eigener Sache

GRIESKIRCHEN - eine Stadt zum Leben

Schloss Parz:

Traumhochzeiten in wunderschönem Ambiente

Bisher musste das Mobiliar des Rathaus-Sitzungssaales jedes Mal aufwändig umgestellt werden, um für Trauungen einen halbwegs passenden Rahmen zu schaffen. Damit ist nun Schluss, denn seit 1. Juli stehen im Schloss Parz für standesamtliche Trauungen stilvolle Räume zur Verfügung.





Die Räumlichkeiten werden von der Stadtgemeinde Grieskirchen angemietet und für gemeindeeigene Veranstaltungen verwendet. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Säle auch durch Dritte für Familienfeiern, Firmenpräsentationen, Geburtstagsfeste, usw. zu nutzen.



Auskünfte:Rathaus Grieskirchen,
Brigitte Wimmer, 07248 / 62 255-21

Verkauf von Gemeindeliegenschaften

Bauparzellen

Ebenso bietet die Stadtgemeinde zentrumsnah gelegene Bauparzellen im Bereich der Gymnasiumstraße zum Kauf an. Es handelt sich hierbei Grundstücke im Ausmaß von je rd. 850 m² und ist auch hier dieselbe Vorgehensweise wie ohen beschrieben zu wählen. Es können jederzeit Kaufangebote für die aufgeschlossenen Liegenschaften an die Stadtgemeinde gerichtet werden.

Für nähere Rückfragen steht Ihnen in dieser Angelegenheit neben der städtischen Bauabteilung auch Stadtamtsleiter Mag. Adolf Hehenberger (07248/62255-17) jederzeit gerne zur Verfügung.

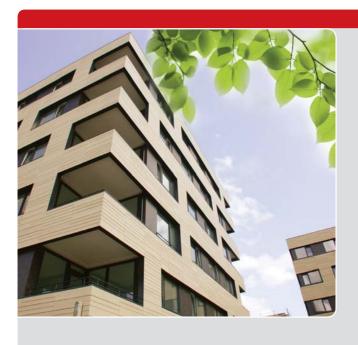
Objekte

Mit der Inbetriebnahme des neuen Schulzentrums stehen einige Gemeindeobjekte zur Disposition. Die Stadtgemeinde Grieskirchen beabsichtigt daher den Verkauf von derzeit konkret zwei Gebäuden. Es handelt sich hiebei einerseits um das Objekt Landl Platz 1 (ehem. Privat-HTL) und andererseits um das Gebäude Roßmarkt 5 (ehem. PTS).

Potentielle Interessenten werden gebeten, Angebote in verschlossenen Kuverts mit der Aufschrift "Liegenschaftskauf" an die Stadtgemeinde Grieskirchen, Stadtplatz 9, zu richten. Besichtigungstermine der genannten Objekte können mit der städtischen Bauabteilung (Sabine Huber, 07248/62255-28) vereinbart werden.









PARTNER DER OÖ. GEMEINDEN

KOMPETENZ UND ERFAHRUNG

- Zeitgemäßes Wohnen seit 1953
- Verwaltung und Großinstandsetzung
- Projektmanagement im Kommunalbau
- Über 50 Alten- und Pflegeheime seit 1974

LAWOG – Die Nummer 1 bei seniorengerechtem Wohnen

IMMER FÜR SIE DA - ZUVERLÄSSIG UND DIREKT!

LAWOG | eingetr. Gen.m.b.H. Garnisonstraße 22 | 4021 Linz T 0 732 . 93 96 - 0 | F 0 732 . 93 96 - 261 E office@lawog.at



Gemeinnützige

Landeswohnungsgenossenschaft

für

Freie Wohnungen auf www.lawog.at

Oberösterreich

Vehrals geww.hwg.t

HTL Grieskirchen:

Präsentation der Diplomarbeiten



Die Maturantinnen und Maturanten der HTL Grieskirchen präsentierten ihre Diplomarbeiten, die sie im Rahmen ihrer Matura zum Großteil in Zusammenarbeit mit Firmen erstellt haben.

Als Ehrengäste besuchten von der Stadtgemeinde Grieskirchen Herr Vizebürgermeister Mag. Günter Haslberger, von der Wirtschaftskammer Grieskirchen Herr Bezirksstellenobmann Laurenz Pöttinger, von der Raiffeisenbank Grieskirchen Herr Direktor Franz Schiffmann und vom TIZ-Landl Herr Dipl.-Ing. (FH) Michael Schneiderbauer die Diplomarbeitspräsentation. Neben Vertretern verschiedener Firmen, vor allem der Auftraggeber der Diplomarbeiten, waren auch die Eltern der Maturantlnnen zu Gast. Die SchülerInnen der vierten Klassen konnten sich bereits ein Bild davon machen, womit sie sich im nächsten Schuljahr beschäftigen werden

Daniel Orgler und Philipp Roithinger präsentierten das Projekt "Rotovision", das sie im Auftrag der Firma ETA Heiztechnik durchführten. Dieses Projekt hilft, die Verwendung eines automatisierten Lagerlifts für Werbeartikel zu optimieren, die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern, und die Daten mit dem verwendeten ERP-System abzugleichen.

Clemens Brunner präsentierte das Projekt "CCS - Car Control System". Es wurde ein motorbetriebenes LKW-Modell mit integriertem Computer gebaut, das von einem beliebigen, mit WLAN ausgestattetem Computer ferngesteuert werden kann. Das Fahrzeug ist auch mit einem Infrarotsensor zur Hinderniserkennung und einer Videokamera ausgestattet.

Fabian Schwan und Nikolaus Trixner präsentierten das Projekt "LOS - Leather Optimizing System", das sie im Auftrag der Gerberei Artner durchführten. Die Software unterstützt die Verwaltung des Auftraggebers, inklusive Kundenverwaltung, Bestellungs- und Rechnungsverwaltung, Lagerverwaltung und statistische Auswertungen. Die Lagerverwaltung wird auch auf mobilen Geräten vor Ort unterstützt.

Lukas Furtmüller präsentierte sein Projekt "ems - Eventmanagementsoftware". Auftraggeber ist die Firma Staune GmbH. Die webbasierte Software unterstützt die Organisation von Events, hauptsächlich der Buchung von Bands für Auftritte.

Robert Bachl, Andreas Adlesgruber, Benjamin Humer und Oliver Osternacher präsentierten ihre Diplomarbeit "SupplyID – Supply Chain Management. Dieses Projekt wurde von der Firma SEDDA Polstermöbel in Auftrag gegeben. Auf Grund des großen Umfangs wurde das Projekt in zwei Teilprojekte gegliedert. Die Software deckt die Bereiche Kundendaten, Lieferantendaten, Bestellprozesse, Bestandsführung von Material und Inventuren. Ein Updatesystem erlaubt es, die Software beim Starten automatisch zu aktualisieren.

Mathias Hofer und Markus Strauß erstellten "Veritas", eine pluginfähige Synchronisationssoftware. Die Software ist plattformunabhängig und erweiterbar. Plugins erlauben es, einfach Funktionalität hinzuzufügen. Im Projekt wurden ein Plugin zum Synchronisieren von Dateien via ftp und ein Plugin zum Synchronisieren von Anwendungen mit Outlook erstellt.

Lisa Hörmanseder, Christian Fürthauer und Thomas Mayrhuber präsentierten das Projekt "S.W.I.D – Snack Weilhartner Integrated Database". Auftraggeber ist die Firma Snack Weilhartner. Die Software unterstützt die Verwaltung der Snackautomaten inklusive ihrer Bestückung und der Historie ihrer Aufstellung und der Technikereinsätze. Weiters gibt es eine Kalender- und eine E-Mail-Schnittstelle. Ein wesentlicher Bestandteil ist der Import aus und der Export nach Excel.

Dominic Sallai und Alexander Lackner präsentierten ihre Diplomarbeit "CMM – Club Mobil Managementsoftware". Auftraggeber ist der Club Mobil, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die Mobilität behinderter Menschen und die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Die Software unterstützt die Verwaltung von Club Mobil, vor allem mit der Kundenverwaltung und mit der Terminverwaltung für Fahrsicherheitstrainings.

Claudia Schmiedseder, Andreas Lehner und Michael Schneeberger präsentierten ihr Projekt "Psy Tec". Auftraggeber ist der Psychotherapeut Johannes Scherrer. Die Software enthält eine Patientenverwaltung, eine Terminverwaltung samt Webanbindung, eine Rechnungs- und Mahnungsverwaltung, ein Werkzeug zum Verwalten der Sitzungsprotokolle, eine Statistikfunktion und ein Werkzeug zur graphischen Darstellung des Patientenumfelds.

Gabriel Schnegelberger präsentierte seine Diplomarbeit "ImmoX – Immobilien Software-Suite", die er im Auftrag der Firma Immobilien Mayrhofer erstellt hat. Es handelt sich um eine Web 2.0 Webseite mit REST-Schnittstelle zur Verwaltung von Immobilien inklusive Suchfunktion, Bildpräsentation und statistischen Auswertungen.

Eva Enzelsberger und Stefan Spitzenberger präsentierten ihr Projekt "spinetControl". Es handelt sich um eine Managementsoftware für einen Internetserviceprovider. Auftraggeber ist die Firma Spitzenberger. Im Kundenbereich werden Verbrauchsabfrage, Mailverwaltung, Domainverwaltung und Rechnungen implementiert. Im Mitarbeiterportal werden Kunden-, Sender-, Geräte-, Tarif-, Domain-, IP-Netz-, Störungs- und Mitarbeiterverwaltung implementiert. Weiters werden die Rechnungserstellung und die Freischaltung der Anschlüsse unterstützt.

Andreas Schwarzlmüller und Fabian Schimon stellten ihr Projekt "Imprenta" vor, das im Auftrag der Druckerei Brillinger durchgeführt wurde. Die Software besteht aus Angebotsverwaltung, Kundenverwaltung, Auftragsverwaltung, Materialverwaltung, Mahnwesen, Rechnungsverwaltung, Lieferscheinverwaltung und einer dynamischen Webanwendung, deren Inhalt der Auftraggeber selbst verändern kann.

Diese Diplomarbeiten zeigen, wie vielseitig und praxisnahe sich die Maturantinnen und Maturanten mit EDV-Themen auseinandersetzen.

Sie sind auch eine gute Möglichkeit, selbstständiges Arbeiten und Teamwork in einem Ausmaß zu erfahren, das im Unterricht nicht möglich wäre.

Bundessieger beim Wettbewerb 2011

Vier erste Preise beim Bundeswettbewerb "Prima la Musica" gingen an Schüler der Musikschule Grieskirchen.



Bundessieger in den jeweiligen Altersgruppen wurden:

Lukas Ferchhumer als Solist aus der Klarinettenklasse Mag. Wimmer

Filip Anic aus der Klavierklasse Ernst Rössler gemeinsam mit einem Pianisten aus der LMS Wels (Einstudierung Dino Sequi) in der Kategorie Klavierkammermusik

Björn Krämer als Solist aus der Saxophonklasse Erwin Harrer. Björn Krämer wurde am Sax von **Lukas Ferchhumer** begleitet, der als Klavierbegleiter (Klasse Mag. Irene Hinum) ebenfalls einen ausgezeichneten Erfolg vorweisen kann.

Simone Schauer wurde von der Jury des Landesbewerbes gleich auf drei Instrumenten zum Bundesbewerb entsendet und konnte am Hackbrett, das sie bereits an der Uni in Linz studiert, einen 1. Preis holen, auf der Klarinette (Klasse Wimmer) einen 3. Preis und am Sax (Klasse Harrer) ebenfalls einen 3. Preis erzielen.

Ortsbild

GRIESKIRCHEN - eine Stadt zum Leben

Abfallbehälter nach Entleerung vom Straßenrand entfernen!

Leider kommt es immer mehr in Mode, dass Restabfall- und Biotonnen nach deren Entleerung am Straßenrand stehen gelassen werden. Dadurch leidet natürlich das Ortsbild nicht unerheblich.

Wir bitten deshalb, die Abfallbehälter erst kurz vor dem Abfuhrtermin – wenn möglich am erst am Vortag - Straßenrand für die Abholung bereitzustellen und anschließend gleich wieder auf die eigene Liegenschaft zurückzubringen!



Die Ausstellung zum 100-Jahr-Jubiläum des Bezirkes im Kulturama Schloss Tollet

Im Mittelpunkt dieser Ausstellung der Gemeinden und des Bezirksheimathausvereines stehen Einblicke in die 100-jährige Geschichte unseres Bezirkes und die Menschen unserer Region.







Die Zeit zwischen 1911 und 2011 war geprägt durch große Veränderungen, die jeden Einzelnen betrafen. Der Weg aus der Monarchie in die erste Republik, der Ständestaat, die NS-Diktatur bis in die zweite Republik, die beiden Weltkriege, Zerstörung, Wiederaufbau bis hin zu neuen Strukturen der Europäischen Union.

Die Entwicklung vom reinen Agrarland zur Industrialisierung prägten den Bezirk Grieskirchen, was mit Erinnerungen der Menschen und mit Objekten dargestellt wird, die ihre eigenen Geschichten verflochten mit dieser Zeitepoche erzählen.

Die 34 Gemeinden unseres Bezirkes haben Objekte, Wortspenden und Bildmaterial zur Verfügung gestellt, die ein hochinteressantes Gesamtbild dieser ersten 100 Jahre geben.

Den Besucher erwartet eine sehr abwechslungsreiche Zeitreise, die mit einem Film beginnt, der vom Gründungsfest des Bezirkes weit zurück in geologische zeithistorische Epochen führt.

Im zweiten Raum, der unter dem Titel "Zeitspuren" steht, finden sich historische Objekte, die mit ihrer Auffindungsgeschichte präsentiert werden. Es werden Geschichten rund um menschliche Ereignisse, eine eingemauerte Bibel, einen versteckten Silberschatz erzählt. Ein Wald aus den Ortstafeln der 34 Gemeinden des Bezirkes und der namentlichen Herleitung der Ortsbezeichnungen ist zu sehen. Heute und Gestern werden in Beziehung gebracht. Aus der Grieskirchner Stadtchronik wird das Gründungsjahr des Bezirkes 1911 dokumentiert.

Strukturen und Wandel sind Thema des nächsten Raumes, mit den Bereichen Landwirtschaft und Industrie, Handel und Gastronomie, Tourismus und Gemeindezentren, Bildung und Sport und auch die Themen Kunst und Kultur, Glaube und Frömmigkeit werden dargestellt. Im dritten Raum befindet sich ein überdimensionaler Setzkasten mit Objekten des täglichen Lebens aus 100 Jahren mit erklärenden Geschichten der Spender - ein Ort der Erinnerung!

Im Kinoraum, dem letzten Raum der Ausstellung, erzählen zehn Menschen aus dem Bezirk, stellvertretend für die Generationen dieses Jahrhunderts, ihre persönliche Geschichte unter dem Titel "Lebenslinien Grieskirchen".









Aktuelles Rathaus







Der zweite Teil der Bezirksausstellung im Rossstall von Schloss Tollet präsentiert die Sozialinstitutionen des Bezirkes Grieskirchen.

Das Kulturama-Team, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Bezirkes Grieskirchen und die Bezirkshauptmannschaft laden zum Besuch dieser sehr lebendigen und unterhaltsamen Zeitreise ein.



skirchen ist bis 6. November 2011 an Samstagen von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet, an weiteren Tagen nach Vereinbarung.

kulturama@gmx.at; www.kulturama.at; Tel.Nr. 0680-1260749, Kulturama, 4710 Tollet Nr. 1

Eintritt: 5,00 €; ermäßigt 4,00 €, Schüler: halber Preis





Aktuelles Rathaus

Goldhaubengruppen kreieren Bezirksdirndl

Auf Initiative von Bürgermeisterin Maria Pachner haben die Goldhaubengruppen des Grieskirchen **Bezirkes** unter Federführung der Trachtenbeauftragten Pauline Hörmann anlässlich des 100-jährigen Bezirksjubiläums ein Dirndl entworfen.

Mit dem Tragen der heimischen Tracht soll die Verbundenheit zur Region nach außen hin sichtbar werden. Das Bezirksdirndl wird es in den Farben Rot, Grün, Schwarz und Blau geben. In verschiedenen Varianten erhältlich, lässt es sich auf jeden Typ individuell abstimmen.

Das Bezirksdirndl wird übrigens im Grieskirchner Fachgeschäft EDELWEISS-TRACHTEN, Stadtplatz 21, Tel.: 0676 34 39 854, angeboten.



Bezirksobfrau Gertraud Hinterberger, Landesobfrau LAbg. Martina Pühringer, Bürgermeisterin Maria Pachner, Bürgermeisterin Dagmar Holter (Tollet), Stefanie Hörmann, Bezirkskassierin Paula Hörmann

Soziales

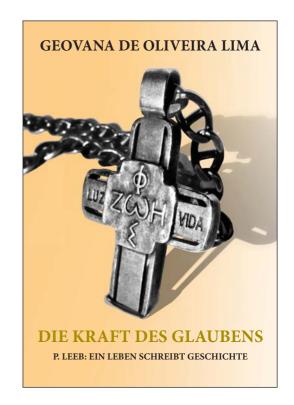
GRIESKIRCHEN - eine Stadt zum Leben

Das Lebenswerk von Pater Hubert Leeb

Pater Hubert Leeb hat sein Leben und seine Projekte für die Ärmsten der Armen in Brasilien in einem Buch zusammengefasst. Kürzlich stellte er dieses Werk im Saal der Raiffeisenbank Grieskirchen zahlreichen Gästen vor.

Das Buch ist im Büro der Brasilienhilfe Grieskirchen. Prechtlerstraße 18, 07248 / 68 162, erhältlich





16 Aktuelles Rathaus

Neue Bibliothek im Zentrum 2010, Uferstraße 14



... für kleine LeserInnen

Über 14.000 Medien wurden vom Pfarrheim in das Zentrum 2010 übersiedelt, und mittlerweile ist der Betrieb am neuen Standort voll angelaufen. Sowohl das Büchereiteam als auch die Leserinnen und Leser sind vom wunderbaren Ambiente des neuen Standortes begeistert.

Wir dürfen Sie namens des Büchereivereines einladen, das vielfältige Angebot der neuen Bibliothek in Anspruch zu nehmen.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

Sommerpause:

Vom 1.-18. August ist die Bibliothek geschlossen. Wiedereröffnung: Fr. 19. August





... und für große LeserInnen

Info

Damen-Gleitsichtbrille verloren

Am Dienstag, 07. Juni 2011, wurde zur Mittagszeit in der Billa-Filiale am Pühringerplatz eine Gleitsichtbrille liegen gelassen. Die Finderin/der Finder wird gebeten, die Brille im Fundbüro des Rathauses Grieskirchen abzugeben

(Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr, Mi. und Fr. von 07.00 – 12.45 Uhr).

Vermessungsamt übersiedelt nach Ried im Innkreis

Das BEV (Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen) wird im Vermessungssprengel Ried im Innkreis die Dienststellen Grieskirchen und Schärding in das Vermessungsamt Ried im Innkreis eingliedern.

Damit wird zukünftig das Vermessungsamt Ried im Innkreis als einzige Servicestelle des BEV im gesamten Vermessungssprengel den Bürgerinnen und Bürgern, den Wirtschaftsunternehmen und den Städten und Gemeinden zur Verfügung stehen.

Die Eingliederung und gleichzeitige Auflassung des Standortes **Grieskirchen** wird mit **1. Juli 2011** erfolgen.

SCHLUSSELBAUER Technology for people

Verstärken Sie unser Team als

Personalverrechner/In

Erfahrener Maurer oder Zimmerer für laufende Instandhaltung und kleinere Baumaßnahmen

Konstrukteur/In Sondermaschinenbau

Wir bieten teamorientiertes Arbeiten in einem innovativen, weltweit agierenden Unternehmen.

Weitere Infos auf www.sbm.at

Bewerbungen an:

Schlüsselbauer Technology GmbH & Co KG Herrn Eberhard Hofmann, Hörbach 4, 4673 Gaspoltshofen

Tel. 07735 7144 – 0 / jobs@sbm.at

Vermessungsamt Ried im Innkreis:

4910 Ried im Innkreis, Josef-Kränzl-Straße 20 Tel: +43 7752 82626 / Fax: +43 7752 82626-40 / E-Mail: ried@bev.gv.at



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten

Ehrenzeichen- und Ehrenringträger der Stadt Grieskirchen

Herrn Kommerzialrat

Othmar Gföllner

der am Montag, dem 27. Juni 2011, im 80. Lebensjahr von Gott zu sich gerufen wurde.

Kommerzialrat Othmar Gföllner hat sich neben seinen umfassenden Aufgaben als Geschäftsführer der Firma Gföllner auch stets um öffentliche und kommunalpolitische Aufgaben gekümmert. Von 1979 bis 1991 war er Mitglied des Gemeinderates, wobei er auch in verschiedenen Ausschüssen vertreten war. Für seine politischen Verdienste wurde ihm 1993 das Ehrenzeichen und für seine wirtschaftlichen Verdienste 1995 der Ehrenring der Stadt Grieskirchen verliehen.

Wertvolle Arbeit leistete Herr Komm.-Rat Othmar Gföllner auch in der Wirtschaftskammer. Seine Tätigkeit im Fachverband "Industrie" verdeutlicht sein Engagement in der wirtschaftlichen Interessensvertretung.

Mit Herrn Kommerzialrat Othmar Gföllner verlieren wir eine große Persönlichkeit, die für Grieskirchen und seine Region sehr viel geleistet und in seiner Heimatstadt bedeutende Spuren hinterlassen hat.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeisterin Maria Pachner im Namen des gesamten Gemeinderatesder Stadtgemeinde Grieskirchen

Das Standesamt berichtet

Wir gratulieren

Frau **Melanie NEUHOFER,** Grieskirchen, zur Geburt ihrer Tochter **LEA SOPHIE** (geb.am 14.06.2011).

Wir gratulieren dem Brautpaar

Herrn Franz HOFER, Wallern/Tr. und Frau Manuela WEIDINGER, Wallern/Tr. (So., 12. Juni 2011).

Wir trauern um

Herrn **Walter GRUBBAUER**, (71), Grieskirchen, Schulstr. 15; † 01.06.2011.

Herrn **Kurt MÜHLBERGER**, (69), Grieskirchen, Bahnhofstr. 22; † 07.06.2011.

Jubilare - wir gratulieren



Frau Anna Weigl, Wilhelm Kienzl-Weg 1, zum 90. Geburtstag



Frau Dr.phil. Anna Humer, Gartenstraße 9, zum 95. Geburtstag



Frau Theresia Torreiter, Wagnleithnerstraße 36, zum 90. Geburtstag

Frau Irmgard Nimmervoll, Prechtlerstraße 15, zum 85. Geburtstag

Veranstaltungskalender



08.07.2011 19.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach
Upper Austrian Jazz Orchestra
V.: Musiksommer Bad Schallerbach

20.30 Uhr / Landschloss Parz Sommer-Open-Air

V.: Eisenbahner Musikkapelle Grieskirchen und Musikverein Pram

09.07.-10.07.2011 Sa.-So. Start 11.45 Uhr / Kirchenplatz 24-Stunden-Radmarathon
Anmeldung und Info:

www.radmarathon-grieskirchen.at V.: Stadtgemeinde Grieskirchen

15.00 Uhr / städt. Schwimmbad School-out Schaumparty V.: Harald Feichtinger

16.07.2011 Samstag 19.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach Birds of Vienna mit Helmut Jasbar V.: Musiksommer Bad Schallerbach

20.30 Uhr / Landschloss Parz, Parz 2
"Musik- und Kultursommer"
Phantom der Oper
Open-Air

V.: COFO Concertbüro



17.07.2011 Sonntag	15.30 Uhr / Atrium Innenhof Bad Schallerbach Konzert des Kurorchesters V.: Musiksommer Bad Schallerbach
	20.00 Uhr / Landschloss Parz, Parz 2 "Musik- und Kultursommer" Alf Poier & die obersteirische Wolfshilfe Open-Air V.: COFO Concertbüro
22.07.2011 Freitag	12.30 Uhr / Abfahrt Post-Parkplatz Fahrt nach Linz zur Werksbesichtigung der Voest Stahlwelt nähere Auskünfte: 07248/64576 Hr. Fürtauer od. 07248/66555-0 Hr. Dr.Holter V.: OÖAMTC-Ortsgruppe Grieskirchen-Gallspach
	20.00 Uhr / Landschloss Parz, Parz 2 "Musik- und Kultursommer" Peter Cornelius & Band Open-Air V.: COFO Concertbüro
23.07.2011 Samstag	19.30 Uhr / Evangelische Kirche Wallern Concilium Musicum Wien V.: Musiksommer Bad Schallerbach
	20.00 Uhr / Landschloss Parz, Parz 2 "Musik- und Kultursommer" Nacht der Musicals Open-Air V.: COFO Concertbüro
24.07.2011 Sonntag	15.30 Uhr / Atrium Innenhof Bad Schallerbach Konzert des Kurorchesters V.: Musiksommer Bad Schallerbach
29.07.2011 Freitag	19.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach Fanfare Ciocarlia – der Welt schrägstes Blechorchester V.: Musiksommer Bad Schallerbach
30.07.2011 Samstag	15.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach Pomazer Jugendblaskapelle, Ungarn, mit Filmmusik V.: Musiksommer Bad Schallerbach
31.07.2011 Sonntag	15.30 Uhr / Atrium Innenhof Bad Schallerbach Konzert des Kurorchesters V.: Musiksommer Bad Schallerbach
05.08.2011 Freitag	ab 20.30 Uhr / städt. Schwimmbad Night in White V.: Staune GmbH
o6.08.2011 Samstag	19.30 Uhr / Evangelische Kirche Wallern Austrian Baroque Company V.: Musiksommer Bad Schallerbach
07.08.2011 Sonntag	15.30 Uhr /Atrium Innenhof Bad Schallerbach Konzert des Kurorchesters V.: Musiksommer Bad Schallerbach

10.08.2011 Mittwoch	ganztägig / Stadtzentrum Laurentiusmarkt
13.08.2011 Samstag	19.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach Ensemble Octogon "Mozart-Serenade" V.: Musiksommer Bad Schallerbach
14.08.2011 Sonntag	15.30 Uhr / Atrium Innenhof Bad Schallerbach Konzert des Kurorchesters V.: Musiksommer Bad Schallerbach
15.08.2011 Montag	8.00 - 12.00 Uhr / Kirchenplatz Kräutermarkt bei Schlechtwetter beim Sparkassenparkplatz V.: Goldhaubengruppe Grieskirchen
16.08.2011 Dienstag	19.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach The clarinotts feat. Christoph Traxler V.: Musiksommer Bad Schallerbach
20.08.2011 Samstag	19.30 Uhr / Evangelische Kirche Wallern Trombonisti Italiani V.: Musiksommer Bad Schallerbach
21.08.2011 Sonntag	10.00 Uhr / Musikerheim, Parkstr. 2 Sommerfest Frühschoppen, Tombola & Tag der offenen Tür V.: Eisenbahner Musikkapelle Grieskirchen
	15.30 Uhr / Atrium Innenhof Bad Schallerbach Konzert des Kurorchesters V.: Musiksommer Bad Schallerbach
25.08.2011 Donnerstag	19.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach Jazz at the Philharmonic V.: Musiksommer Bad Schallerbach
26.08.2011 Freitag	16.00 Uhr / Kirchenplatz Radio OÖ. Sommertour 2011 Schlemmerfest V.: Wirte 2010
	18.00 Uhr / Vereinshaus am Alten Kaisersteig Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sachkunde- nachweis nach dem Hundehaltegesetz V.: Hundeausbildungsverein SVÖ Grieskirchen- Trattnachtal
27.08.2011 Samstag	19.30 Uhr / Atrium Bad Schallerbach Daniela Fally, Sopran "Funny Diva" V.: Musiksommer Bad Schallerbach
28.08.2011 Sonntag	15.30 Uhr / Atrium Innenhof Bad Schallerbach Konzert des Kurorchesters V.: Musiksommer Bad Schallerbach

THEATER MEGGENHOFEN

Das Theater Meggenhofen bietet heuer wieder ein tolles Programm. Den Spielplan der Hoffestspiele 2011 finden Sie unter www.theatermeggenhofen.at

Maria Padues